

32. Sitzung

Sitzungstag: 29. November 1967

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungsseal

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Walter Friedrich Büchel Anton Hummer Heribert	dienstlich verhindert dienstlich verhindert dienstlich verhindert
Niederschriftführer: Hosp Josef		
Bickel Anton Gabriel Otto Begle Robert Bischof Josef Reichart Josef Schlichtherle Benjamin Mähr Edelbert Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Friedrich Dona Anton		

Tagesordnung

1. Verlesung der Verhandlungsschrift der 31• GV-Sitzung
2. Entgegennahme einer Erklärung des Bürgermeisters
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Genehmigung des vorliegenden "Teilregulierungsplanes Innere Sägäcker"
5. Wiesenbachregulierung-betreffs Ansuchen der Fa. Erne & Co an Landeswasserbauamt
6. Kauf der Gp. 375 von Geschw. Kohler-Feurstein
- 7 Honorarabrechnung a) Gemeinde- und Postgebäude, b)Leichenhalle
- 8 Besetzung des neugeschaffenen Dienstpostens beim Gemeindeamt Verw.Gr. d. DPGp. 1
- 9 Vergabe der Schneeräumung 1967/68
- 10 Vergabe der Gehsteigbrücke beim Gießenbach an Fa. Wucher
b) Vergabe der Isolierung der Zentralheizung im Gemeindeamt
11. Ansuchen des Walter Lutz um Genehmigung des Wasseranschlusses
12. Behebung von Bauschäden an der Wiesenbach-Ufermauer und des darauf gebauten Nebengebäudes beim Haus-Nr. 119
13. Ansuchen des Anton Dona um Vermietung eines weiteren Zimmers im gemeindeeigenen Hause Nr. 20
14. Verlangen auf Volksabstimmung über:
a) Landesgrenze gegenüber Fürstentum Liechtenstein,
b) Landesgrenze gegenüber Tirol,
c) Wohnbauförderungsbeirat,
d) Abänderung des Grundst.Befr.G.
15. Vorberatung des Jahresvoranschlages 1968
16. Beitragsansuchen: Familienhelferinnenschule, Kirchenchor, SOS-Kinderdorf (Weihnachtsaktion), VlbG. Blindenhund, Arbeits- und Hilfsgemeinschaft Kessler

Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch, den 29. Nov. 1967 um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene nichtöffentliche

32. Sitzung der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Vizebürgermeister, 10 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Edelbert Mähr
Entsch. abwesend: GR Fritz Walter und die GV Anton Büchel und Heribert Hummer

Berichte und Beschlüsse:

1. Die Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung vom 8.11.1967 wird verlesen und genehmigt.
2. Die Gemeindevertretung nimmt eine Erklärung des Vorsitzenden zu Kenntnis.
3. Der Bürgermeister berichtet:
 - a) Das Amt der VlbG. Landesregierung setzt die Kriegsopferabgabe für das Gastspiel des Studio Feldkirch am 9.12.1967 auf 5 % des Eintrittsgeldes fest.
 - b) Das Landesstraßenbauamt stellte fest, daß der an der Kreuzung Walgaustraße - Haltestellestraße befindliche Brunnen undicht ist und daher in den Wintermonaten eine besondere Gefahrenstelle bildet. Das Landesstraßenbauamt lehnt jede Verantwortung bei Unfällen ab und überträgt die daraus ergebenden Folgeerscheinungen der Gemeinde Schlins.
 - c) Ein Schulbericht der Hauptschule Nenzing wird zur Einsichtnahme vorgelegt.

Der "Teilregulierungsplan Innere Säggäcker" wird in der

vorliegenden Fassung mit 11 Stimmen gegen die Stimme des GV Andreas Erne bewilligt.

5. Ein Ansuchen der Fa. Josef Erne & Co an das Landeswasserbauamt, bezüglich Kostentragung im Bauabschnitt IV der Wiesenbachregulierung, wird von der Gemeindevertretung befürwortet.

6. Die Behandlung des TO-Punktes 6) wird vertagt, da kein Angebot eingelangt ist.

-2-

7. Zwei vorliegende Honorarabrechnungen werden einstimmig anerkannt.

8. Der neugeschaffene Dienstposten beim Gemeindeamt (Verw. Gruppe d, Dpgr. 1) wird einstimmig an den Bewerber Anton Amann, jun., Sehlin 126, vergeben.

9. Die Schneeräumung für 1967/68 wird an Josef Amann, Schlins 95» zum Angebotspreis vergeben.

10. a) Die Heizungs-Isolierung im Gemeindehaus und Postgebäude wird an die Firma Walter Geuze, Dornbirn, zum Angebotspreis vergeben.

b) Die Erstellung eines Gehsteiges über den Gießenbach (Haltestellenstraße) wird der Firma Wucher, Ludesch, übertragen. Die bestehenden Geländer sollen abgebrochen werden.

11. Dem Ansuchen des Walter Lutz, Schlins 175, um Anschlußbewilligung an die Gemeindewasserleitung wird entsprochen.

12. Zur Feststellung und Behebung von Bauschäden an der Wiesenbach-Ufermauer und an dem darauf gebauten Nebengebäude beim Haus Nr. 119 wird die Baubehörde um Einleitung eines Verfahrens ersucht werden.

13. Dem Ansuchen des Anton Dona, Schlins 20, um Vermietung eines Raumes im gemeindeeigenen Gebäude Nr. 20 wird stattgegeben. Für die gesamte nun erweiterte Wohnung soll ein

neuer Mietvertrag abgeschlossen werden. Über Vorschlag des Bauausschusses ist von der Gemeindevertretung ein neuer Mietzins festzusetzen. Dem Mieter sind die auflaufenden Instandsetzungskosten des neuvermieteten Zimmers, soweit sie das Material betreffen, als Mietevorauszahlung anzurechnen. Die Instandsetzungsarbeit wird von Dona Anton kostenlos geleistet.

14. Über folgende Beschlüsse des Vorarlberger Landtages wird kein Verlangen auf Abhaltung einer Volksabstimmung gestellt:

- a) Verfassungsgesetz über die Feststellung des Verlaufes der Landesgrenze gegenüber dem Fürstentum Liechtenstein
- b) Gesetz über die Feststellung des Verlaufes der Landesgrenze zwischen den Ländern Vorarlberg und Tirol
- c) Gesetz über den Wohnbauförderungsbeirat
- d) Gesetz über eine Abänderung des Grundsteuerbefreiungsgesetzes 1952

15. Der Jahresvoranschlag 1968 wird zur Diskussion gestellt.

16. Für den Bau der Familienhelferinnenschule werden im Jahre 1967 S 6000.- und im Jahre 1968 S 6.000.- gespendet.

Dem Kirchenchor Schlins wird ein Förderungsbeitrag von S 2.000.- gewährt.

Dem SOS Kinderdorf wird ein Beitrag von S 100.- gespendet (Weihnachtsaktion).

-3-

Dem Subventionsansuchen des VlbG. Blindenhundes wird entsprochen und ein Beitrag von S 300.- gewährt.

Über Anregung des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den alljährlich stattfindenden Umtrunk der Gemeindevertretung bei Jahresabschluß heuer

entfallen zu lassen und den entsprechenden Betrag der Arbeits- und Hilfgemeinschaft Kessler zur Verfügung zu stellen.

17. Allfälliges:

Die Firma Mähr soll aufgefordert werden, die vom Borkenkäfer befallenen Tannen beim Müllablagungsplatz an der III sofort aufzurüsten.

Schluß der Sitzung um 1.20 Uhr

Der Bürgermeister:

32. Sitzung

Sitzungstag:

29. November 1967

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Walter Friedrich Büchel Anton Hummer Heribert	dienstlich verhindert " "
Niederschriftführer: Hosp Josef		
Bickel Anton Gabriel Otto Begle Robert Bischof Josef Reichart Josef Schlichtherle Benj Mähr Edelbert Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Friedrich Dona Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — ~~nicht~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war ~~öffentlich~~ — nicht öffentlich —.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der Verhandlungsschrift der 31. GV-Sitzung
2. Entgegennahme einer Erklärung des Bürgermeisters
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Genehmigung des vorliegenden "Teilregulierungsplanes
Innere Sägäcker"
5. Wiesenbachregulierung-betreffs Ansuchen der Fa. Erne & Co
an Landeswasserbauamt
6. Kauf der Gp. 375 von Geschw. Kohler-Feurstein
7. Honorarabrechnung a) Gemeinde- und Postgebäude, b) Leichenhalle
8. Besetzung des neugeschaffenen Dienstpostens beim Gemeindeamt
Verw.Gr. d, DPGp. 1
9. Vergabe der Schneeräumung 1967/68
10. Vergabe der Gehsteigbrücke beim Gießenbach an Fa. Wucher
b) Vergabe der Isolierung der Zentralheizung im Gemeindeamt
11. Ansuchen des Walter Lutz um Genehmigung des Wasseranschlusses
12. Behebung von Bauschäden an der Wiesenbach-Ufermauer und
des darauf gebauten Nebengebäudes beim Haus-Nr. 119
13. Ansuchen des Anton Dona um Vermietung eines weiteren Zimmers
im gemeindeeigenen Hause Nr. 20
14. Verlangen auf Volksabstimmung über: a) Landesgrenze gegenüber
Fürstentum Liechtenstein, b) Landesgrenze gegenüber Tirol,
c) Wohnbauförderungsbeirat, d) Abänderung des Grundst.Befr.G.
15. Vorberatung des Jahresvoranschlages 1968
16. Beitragsansuchen: Familienhelferinnenschule, Kirchenchor,
SOS-Kinderdorf (Weihnachtsaktion), VlbG. Blindenbund, Arb.u.
Hilfsgem. Kessler
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

=====

über die am Mittwoch, den 29. Nov. 1967 um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene nichtöffentliche

32. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins

Anwesend: Vizebürgermeister, 10 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Edelbert Mähr

Entsch.abwesend: GR Fritz Walter und die GV Anton Büchel und Heribert Hummer

Berichte und Beschlüsse:

1. Die Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung vom 8.11.1967 wird verlesen und genehmigt.
2. Die Gemeindevertretung nimmt eine Erklärung des Vorsitzenden zu Kenntnis.
3. Der Bürgermeister berichtet:
 - a) Das Amt der VlbG. Landesregierung setzt die Kriegsopferabgabe für das Gastspiel des Studio Feldkirch am 9.12.1967 auf 5 % des Eintrittsgeldes fest.
 - b) Das Landesstraßenbauamt stellte fest, daß der an der Kreuzung Walgaustraße - Haltestellestraße befindliche Brunnen undicht ist und daher in den Wintermonaten eine besondere Gefahrenstelle bildet. Das Landesstraßenbauamt lehnt jede Verantwortung bei Unfällen ab und überträgt die daraus ergebenden Folgeerscheinungen der Gemeinde Schlins.
 - c) Ein Schulbericht der Hauptschule Nenzing wird zur Einsichtnahme vorgelegt.
4. Der "Teilregulierungsplan Innere Sägäcker" wird in der vorliegenden Fassung mit 11 Stimmen gegen die Stimme des GV Andreas Erne bewilligt..
5. Ein Ansuchen der Fa. Josef Erne & Co an das Landeswasserbauamt, bezüglich Kostentragung im Bauabschnitt IV der Wiesenbachregulierung, wird von der Gemeindevertretung befürwortet.
6. Die Behandlung des TO-Punktes 6) wird vertagt, da kein Angebot eingelangt ist.

7. Zwei vorliegende Honorarabrechnungen werden einstimmig anerkannt.
8. Der neugeschaffene Dienstposten beim Gemeindeamt (Verw. Gruppe d, Dpgr. 1) wird einstimmig an den Bewerber Anton Amann, jun., Schlins 126, vergeben.
9. Die Schneeräumung für 1967/68 wird an Josef Amann, Schlins 95, zum Angebotspreis vergeben.
10. a) Die Heizungs-Isolierung im Gemeindehaus und Postgebäude wird an die Firma Walter Geuze, Dornbirn, zum Angebotspreis vergeben.
 b) Die Erstellung eines Gehsteiges über den Gießenbach (Haltestellenstraße) wird der Firma Wucher, Ludesch, übertragen. Die bestehenden Geländer sollen abgebrochen werden.
11. Dem Ansuchen des Walter Lutz, Schlins 175, um Anschlußbewilligung an die Gemeindewasserleitung wird entsprochen.
12. Zur Feststellung und Behebung von Bauschäden an der Wiesenbach-Ufermauer und an dem darauf gebauten Nebengebäude beim Haus Nr. 119 wird die Baubehörde um Einleitung eines Verfahrens ersucht werden.
13. Dem Ansuchen des Anton Dona, Schlins 20, um Vermietung eines Raumes im gemeindeeigenen Gebäude Nr. 20 wird stattgegeben. Für die gesamte nun erweiterte Wohnung soll ein neuer Mietvertrag abgeschlossen werden. Über Vorschlag des Bauausschusses ist von der Gemeindevertretung ein neuer Mietzins festzusetzen. Dem Mieter sind die auflaufenden Instandsetzungskosten des neuvermieteten Zimmers, soweit sie das Material betreffen, als Mietevorauszahlung anzurechnen. Die Instandsetzungsarbeit wird von Dona Anton kostenlos geleistet.
14. Über folgende Beschlüsse des VlbG. Landtages wird kein Verlangen auf Abhaltung einer Volksabstimmung gestellt:
 - a) Verfassungsgesetz über die Feststellung des Verlaufes der Landesgrenze gegenüber dem Fürstentum Liechtenstein
 - b) Gesetz über die Feststellung des Verlaufes der Landesgrenze zwischen den Ländern Vorarlberg und Tirol
 - c) Gesetz über den Wohnbauförderungsbeirat
 - d) Gesetz über eine Abänderung des Grundsteuerbefreiungsgesetzes 1952
15. Der Jahresvoranschlag 1968 wird zur Diskussion gestellt.
16. Für den Bau der Familienhelferinnenschule werden im Jahre 1967 S 6000.- und im Jahre 1968 S 6.000.- gespendet. Dem Kirchenchor Schlins wird ein Förderungsbeitrag von S 2.000.- gewährt.
 Dem SOS Kinderdorf wird ein Beitrag von S 100.- gespendet (Weihnachtsaktion).

Dem Subventionsansuchen des Vlbg. Blindenbundes wird
'entsprochen und ein Beitrag von S 300.- gewährt.

Über Anregung des Vorsitzenden beschließt die Gemeinde-
vertretung einstimmig, den alljährlich stattfindenden
Umtrunk der Gemeindevertretung bei Jahresabschluß heuer
entfallen zu lassen und den entsprechenden Betrag der
Arbeits- und Hilfsgemeinschaft Kessler zur Verfügung zu
stellen.

17. Allfälliges:

Die Firma Mähr soll aufgefordert werden, die vom Borken-
käfer befallenen Tannen beim Müllablagerungsplatz an der
Ill sofort aufzurüsten.

Schluß der Sitzung um 1.20 Uhr

Josef

Der Bürgermeister:

Albert Rauch